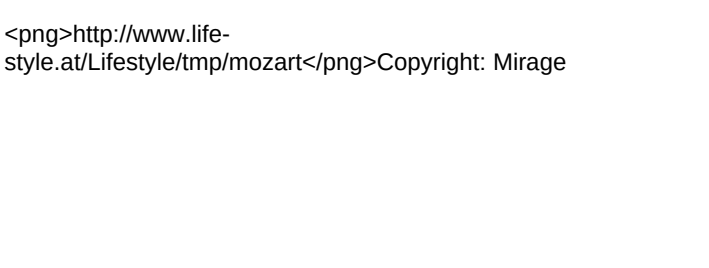
'Wiener Mozart Konzert' feierte 40-Jahrjubiläum im Musikverein



Was 1986 mit einer musikalischen Vision und viel Unternehmergeist begann, ist heute eine internationale Erfolgsgeschichte: Das Wiener Mozart Konzert feiert sein 40-jähriges Bestehen. Das Jubiläum wurde zum Faschingsbeginn gemeinsam mit langjährigen Wegbegleitern und Partnern im Wiener Musikverein gefeiert. Gegründet wurde es vom ehemaligen Klarinettisten der Wiener Philharmoniker, Gerald Grünbacher.
Moderatorin Alina Mahler und Dompfarrer Toni Faber

200.000 MOZARTLIEBHABER PRO JAHR

Das Familienunternehmen hat sich über vier Jahrzehnte zu einer festen Größe im Wiener Kultur- und Konzertleben entwickelt. Rund 200.000 BesucherInnen aus aller Welt kommen jährlich, um Mozarts Musik im Wiener Musikverein und der Staatsoper zu erleben und in diesem Dezember auch erstmals in der Hofburg. Die Gründungsidee entstand aus Gerald Grünbachers Begeisterung für Mozart. Von Anfang an prägten rund 30 Musikerinnen und Musiker, historische Kostüme und Perücken das besondere Konzertkonzept. Nach den ersten Auftritten in den Sophiensälen folgten das Wiener Konzerthaus, 1990 der Musikverein und 2000 die Wiener Staatsoper.

ERFOLGREICHES FAMILIENUNTERNEHMEN

"Ich habe Mozarts Zauberflöte mehr als hundertmal mit den Wiener Philharmonikern gespielt. Mozarts außergewöhnliche musikalische Qualität hat mich schließlich dazu bewogen, das Wiener Mozart Orchester zu gründen. Ich wollte Musiker zusammenbringen, die seine Werke nicht einfach nur spielen, sondern ihre ganze Schönheit und Genialität zum Ausdruck bringen", erinnert sich Gerald Grünbacher.

Eine wichtige Rolle beim Aufbau des Unternehmens spielte auch seine Frau MARIA GRüNBACHER .Mit Kreativität und Unternehmergeist entwickelte sie die Idee, Konzertkarten direkt auf der Straße zu verkaufen, zunächst selbst im Kostüm, später mit einem eigenen Verkaufsteam. Seit 2020 liegt die unternehmerische Verantwortung bei Sohn Philipp: "40 Jahre Wiener Mozart Konzert sind vier Jahrzehnte voller Musik, Leidenschaft und Begegnungen mit Menschen aus aller Welt. Mein Vater hatte die Vision und den Mut, dieses Orchester zu gründen. Meine Mutter hat mit ihrer Kreativität und ihrem Unternehmergeist entscheidend dazu beigetragen, diese Idee Wirklichkeit werden zu lassen", sagt PHILIPP GRüNBACHER, CEO DER MOZART EVENT GROUP .

MUSIKALISCHE BOTSCHAFTER WIENS

Mit seinen Auftritten an historischen Originalschauplätzen verbindet das Wiener Mozart Konzert Musik, Geschichte und touristisches Erlebnis. Damit trägt das Unternehmen wesentlich dazu bei, Wien als internationale Musik- und Kulturmetropole erlebbar zu machen. "Der Musikverein ist ein Ort von Weltrang, an dem Musikgeschichte geschrieben wurde und wird. Das Wiener Mozart Konzert hat in vier Jahrzehnten bei uns im Goldenen Saal wunderbare musikalische Erlebnisse beschert und unzählige Menschen erreicht", sagt STEPHAN PAULY, INTENDANT DES WIENER MUSIKVEREINS . NORBERT KETTNER, GESCHäFTSFüHRER VON WIENTOURISMUS, betonte bei den Jubiläumsfeierlichkeiten die Bedeutung des Orchesters für die internationale Positionierung der Stadt: "Musik ist ein wesentlicher Teil der DNA Wiens und einer der wichtigsten Gründe, warum Menschen aus aller Welt unsere Stadt besuchen. Das Wiener Mozart Konzert macht dieses kulturelle Erbe auf besondere Weise erlebbar und verbindet große Wiener Musiktradition mit einem internationalen Publikum."

168 KONZERTE IM JUBILäUMSJAHR 2026

Insgesamt 168 Aufführungen an den bedeutendsten historischen Konzertstätten Wiens: 91 im Goldenen Saal und 59 im Brahms-Saal des Wiener Musikvereins, zehn in der Wiener Staatsoper und zehn in der Wiener Hofburg. Ein besonderer Höhepunkt ist am 5. Dezember, Mozarts Todestag, die Aufführung seines Requiems (KV 626) in der Hofburg, ergänzt um Werke wie die „Kleine Nachtmusik“ und Arien aus "Die Zauberflöte".

Für die Zukunft setzt Grünbacher auf die Verbindung von musikalischer Tradition und zeitgemäßem Konzerterlebnis: "Wir wollen das musikalische Erbe Wiens bewahren und gleichzeitig immer wieder neue Menschen für Mozart begeistern. Dabei geht es nicht darum, Tradition einfach nur fortzuführen, sondern sie lebendig zu halten und für ein internationales Publikum immer wieder neu erlebbar zu machen. Danke an unsere großartigen Musikerinnen und Musiker und die Künstlerinnen und Künstler, durch der Erfolg des Wiener Mozart Konzerts erst möglich wird."

Bei der Geburtstagsfeier dabei: LIZZ GöRGL, HERIBERT KASPER, CHRIS LOHNER, HOFFENHEIM-TRAINER

CHRISTIAN ILZER, MODERATORIN ALINA MAHLER und DOMPFARRER TONI FABER uvm.

(mst/pge)
Mozartorchester {https:// www.mozart.co.at}



Copyright: Michael Strausz